

Universitätsstadt Tübingen

Büro des Oberbürgermeisters

Wilfried Raiser, Telefon: 07071 204-1310

Gesch.Z.: BOB/010-00

Vorlage 347/2012

Datum 24.09.2012

Mitteilungim: **Gemeinderat**

Betreff: Prüfung der Bauausgaben 2004 bis 2007 durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) Baden-Württemberg bei der Universitätsstadt Tübingen; Abschlussbestätigung

Bezug: Vorlage 320/2009

Anlagen: Bezeichnung:

Die Verwaltung teilt mit:

Die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) Baden-Württemberg hat die Prüfung der Bauausgaben 2004 bis 2007 bei der Universitätsstadt Tübingen vorgenommen und hierzu den Prüfbericht vorgelegt (Vorlage 320/2009).

Die Universitätsstadt Tübingen nahm nach § 114 Abs. 5 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) zu den Feststellungen des Prüfberichts gegenüber der GPA Stellung.

Das Regierungspräsidium Tübingen bestätigte mit Erlass vom 16.08.2012, dass die überörtliche Prüfung der Bauausgaben der Universitätsstadt Tübingen in den Haushaltsjahren 2004 bis 2007 abgeschlossen ist. Die im Prüfungsbericht der GPA getroffenen Feststellungen können aufgrund der Stellungnahme und Zusagen der Universitätsstadt als erledigt gelten, mit Ausnahme der Feststellungen Randnummer (Rdnr.) 16 bis 19.

Zu der von der Prüfungsbestätigung ausgenommenen Feststellung bemerkt das Regierungspräsidium Tübingen:

„Zu Rdnr. 16 bis 19 (Kanalerneuerung in der Eisenhutstraße)

Die Stadt befindet sich in einer juristischen Auseinandersetzung mit der ausführenden Firma bezüglich einer von der GPA festgestellten Restforderung in o. a. Angelegenheit. Es wird gebeten, zu gegebener Zeit über den Abschluss des Verfahrens zu berichten.“

Entsprechend § 43 Abs. 5 Satz 1 Gemeindeordnung Baden-Württemberg berichtet die Verwaltung dem Gemeinderat über das Ergebnis und den Abschluss dieser Prüfung.